

Montag, 24. Januar 2022

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

das erste Schulhalbjahr neigt sich dem Ende zu und in der dieser Woche werden in den Konventen nicht nur die Halbjahresinformationen erstellt, sondern insbesondere auch die Situation in den Klassen reflektiert und beraten. Ein halbes Schulhalbjahr ist nun im Präsenzunterricht geschafft und hat vielen Schülerinnen und Schülern gutgetan. Die Herausforderungen waren nicht unerheblich – Lernrückstände sowohl im fachlich-methodischen als auch sozial-emotionalen Bereich mussten aufgearbeitet werden und unsere Schülerinnen und Schüler sich insbesondere an die Rückkehr zur regulären Anzahl an Leistungsmessungen gewöhnen. In den meisten Fällen ist dies sehr gut gelungen und auch unsere schulischen individuellen Förderprogramme wurden gut angenommen. In diesem Jahr kann es vorkommen, dass Sie neben der Halbjahresinformation eine Anregung zur Anmeldung Ihres Kindes in der individuellen Förderung erhalten. In diesem Fall haben wir in der Schule intensiv über die Situation Ihres Kindes beraten und möchten Ihnen die Teilnahme dringend empfehlen. Die Entscheidung liegt jedoch bei Ihnen.

Die schulischen Arbeitsgemeinschaften erfreuen sich in diesem Jahr einer besonders hohen Teilnahmequote und bieten unseren Schülerinnen und Schülern die Schule als Lebens- und Lernort auch abseits vom festen Fächerkanon und Notengebung zu erleben. Die rege Teilnahme zeigt auch wie wichtig der Austausch mit Gleichaltrigen an der Schule für unsere Schülerinnen und Schüler ist.

Umso mehr freuen wir uns, dass wir nach wie vor mit der Einweihungsfestwoche, beginnend am 24. Juni 2022 planen dürfen. Das Vorhaben „Aufbruch in die neue OPS“ hält uns aktuell sehr beschäftigt, aber wir freuen uns darauf, schon bald die Ergebnisse teilen und genießen zu dürfen.

Leider beschäftigt uns auch weiterhin die Pandemie und die Omikron-Variante breitet sich rasant aus. Erfreulicherweise scheinen die Verläufe „milder“ als bei den vorangegangenen Varianten zu sein, nichtsdestoweniger nimmt die Anzahl der Personen in Absonderung, egal ob bei den Schülerinnen und Schülern oder Lehrkräften, weiterhin zu. Wir bitten Sie daher in den kommenden Wochen Verständnis für kurzfristige Umplanungen und teilweise Unterrichtsabsagen, welche wir nur vornehmen, wenn wir keine andere Möglichkeit mehr haben.

Das Kultusministerium hat in den letzten Tagen auch seine Corona FAQ aktualisiert. Von der Testpflicht an der Schule sind freigestellt:

- Personen mit einer Auffrischungsimpfung, sog. Booster-Impfung
- Genesene, die mindestens eine Impfung erhalten haben

Das bedeutet, es müssen auch Personen getestet werden, deren 2. Impfung oder Genesung weniger als drei Monate zurückliegt.

In der Abteilung Gymnasium mussten wir aktuell noch keine Klasse in den Fernunterricht schicken und hoffen, dass dies weiterhin so bleibt. Aufgrund der rasch ansteigenden Infektionszahlen ist dieser Fall jedoch nicht unmöglich. Sollte es in einer Klasse zu einem signifikanten Infektionsgeschehen kommen, werden wir nach den geltenden Vorgaben die Klasse im Fernunterricht beschulen. Da dieser Fall ad-hoc auftreten kann, bitten wir Sie mit Ihrem Kind präventiv zu prüfen, dass der Zugang zur Lernplattform bekannt ist und funktioniert.

Im Februar hätten die Studienfahrten und Schullandheime stattfinden sollen – diese mussten leider abgesagt werden. Wir haben uns daher darum bemüht zumindest einen kleinen erlebnispädagogischen Ersatz für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 und 7 zu organisieren.

Hierüber werden Sie in den kommenden Wochen weitere Informationen über die Klassenleitungen erhalten. Die Teilnahme ist freiwillig, aber von unserer Seite dringend empfohlen. Da es sich dabei um Maßnahmen handelt, welche die Verbundenheit der Klassengemeinschaft erhöhen sollen, ist die Durchführung auch abhängig von der vollständigen Teilnahme.

Für die Elternabende im zweiten Schulhalbjahr ist der Zeitraum vom 28. – 31. März 2022 vorgesehen. Auch wenn wir hoffen, dass sich bis dahin die Situation noch einmal verändern wird, sind diese aktuell im Onlineformat vorgesehen.

Für die kommende Woche wünschen wir ganz besonders unseren Abiturientinnen und Abiturienten bei den anstehenden Kommunikationsprüfungen viel Erfolg und gute Nerven.

Letztgenannte wünschen wir aber auch Ihnen und hoffen, dass wir Sie spätestens im Sommer wieder einmal persönlich begrüßen dürfen.

Herzliche Grüße und viel Gesundheit



René Coels

Schulleiter



Diana Hoffmann

Stellvertretende Schulleiterin